ECMS

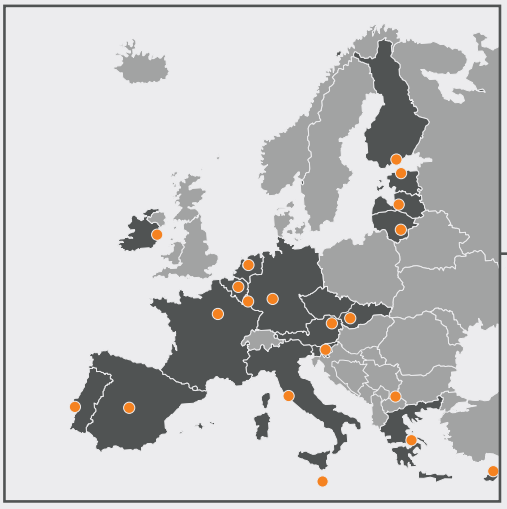
Eurosystem Collateral Management System

WAS BEDEUTET DIE UMSTELLUNG AUF EINE ZENTRALE SICHERHEITSVERWALTUNG?

Im November 2022 ist der Go-live der T2/T2S-Konsolidierung. Und bereits ein Jahr später, im 4. Quartal 2023, wird die Verwaltung der notenbankfähigen Sicherheiten für geldpolitische Kreditgeschäfte des Eurosystems auf eine neue technische Plattform migriert – Eurosystem Collateral Management System (ECMS).

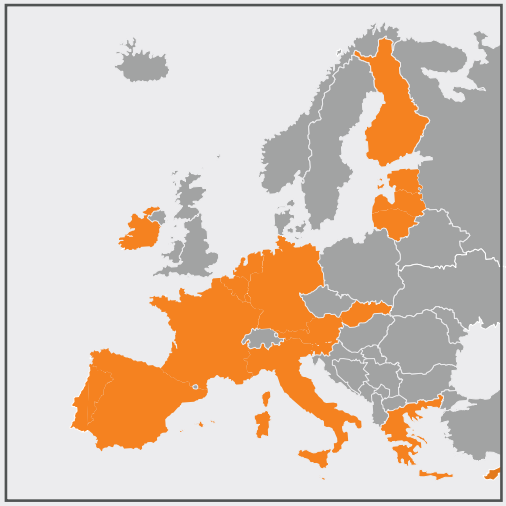
Insgesamt werden 19 verschiedene, nationale Sicherheitsmanagementsysteme in ein einheitliches Sicherheitsmanagementsystem harmonisiert. Das zentrale System ersetzt die derzeit dezentrale Struktur. Ziel der Europäischen Zentralbank (EZB) ist es, die europäische Marktinfrastruktur zu konsolidieren und insgesamt effizienter zu gestalten. Als Bestandteil der TARGET-Services wird ECMS gleichzeitig an ESMIG (Eurosystem Single Market Infrastructure Gateway) angebunden.

VOR ECMS:



COLLATERAL-MANAGEMENT-SYSTEME

AB NOVEMBER 2023:



EINHEITLICHES SYSTEM

Quelle: in Anlehnung an EZB

syracom
business efficiency engineering

WAS BEDEUTET DAS FÜR DIE BANKEN?

Neben den Zentralbanken, Zentralverwahrern (CSDs) und Triparty Agents (TPAs) sind alle Kreditinstitute betroffen, die an Refinanzierungsgeschäften des Eurosystems teilnehmen möchten.

Ohne eine Anbindung an ECMS ist es für Geschäftsbanken nach dem Go-live im November 2023 nicht mehr möglich, diverse Zentralbankgeschäfte wie Innertageskredite, Übernachtkredite oder Offenmarktgeschäfte zu tätigen.

Banken müssen Anpassungen an ihren Prozessen und Abläufen vornehmen. Zum Beispiel steht das bisher genutzte CAP (Collateral Management Access Portal) für diese Operationen nicht mehr zur Verfügung und wird von ECMS abgelöst.

Bei einer A2A-Anbindung (Application to Application) an ESMIG besteht ein zusätzlicher Anpassungsbedarf auf harmonisierte ISO-20022-Nachrichten.

Da die Konnektivitätstests im Februar 2023 beginnen, gefolgt mit der Nutzertestphase im April 2023, wird eine frühzeitige Vorbereitung und Planung empfohlen.

Die Bundesbank überprüft regelmäßig im Rahmen des Community Readiness Monitorings die Erreichung der Meilensteine der teilnehmenden Banken.

IHR VORSPRUNG MIT SYRACOM

Wir beraten individuell. Ob bei der Planung, Konzeption oder Umsetzung – syracom begleitet Sie bei Ihrem ECMS Projekt:

- bei der Umsetzung von ECMS hinsichtlich Planung, Fachkonzeption, Entwicklung und Projektleitung
- bei der Anpassung von Systemen und Prozessen
- bei der Implementierung des neuen Nachrichtenstandards ISO 20022 (relevant bei A2A-Anbindung)
- in der Testphase – von den Konnektivitätstests bis zu den Nutzertests

brandeins /thema 2022 Beste Unternehmensberater

WARUM SYRACOM?

Mit 25 Jahren Know-how im Bereich Zahlungsverkehr und Wertpapiere verfügt syracom über fundiertes Wissen, vielfältige Kontakte und kennt das Umfeld aus erster Hand.
Unsere Experten sind immer auf dem aktuellen Stand der unterschiedlichen Anbieter und kennen die Besonderheiten der verschiedenen Systeme. Mit praxiserprobtem Methodenwissen und Branchen-Know-how identifizieren sie mit Ihnen Marktchancen und liefern Anregungen für Ihre europaweite Geschäftsentwicklung.

Ihr Ansprechpartner:

Philipp Kramer
Leiter Themenbereich
Zahlungsverkehr und Treasury
+49 6122 9176 0
Philipp.Kramer@syracom.de

syracom AG
Otto-von-Guericke-Ring 15
65205 Wiesbaden
+49 61 22 9176 0
+49 61 22 9176 11

syracom.de